Ressort: Technik

GEW-Vorstandsmitglied wirft AfD Nazi-Methoden vor

Hamburg, 31.05.2018, 12:29 Uhr

GDN - Im Streit über die Pläne der Hamburger AfD für eine Lehrer-Meldeplattform wirft die Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW) der Partei Nazi-Methoden vor. "Das Vorgehen der AfD ist höchst totalitär", sagte Ilka Hoffmann, Mitglied im geschäftsführenden GEW-Bundesvorstand, dem "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Freitagausgaben).

"Solche Vorgehensweisen gab es auch im Stalinismus und im Nationalsozialismus. In Letzterem sind Mitglieder der Hitlerjugend in Vorlesungen gegangen und haben bei Kritik an der NSDAP die Dozenten verraten. Und in solchen Traditionen kann man die Pläne der AfD sehen", kritisierte Hoffmann. Die Hamburger AfD-Fraktion hatte zu Wochenbeginn eine Online-Plattform angekündigt, auf der Fälle von "Hetze, Stimmungsmache und Falschbehauptungen" von Lehrern gegenüber der AfD gemeldet werden können.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-106944/gew-vorstandsmitglied-wirft-afd-nazi-methoden-vor.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619